

München, 07. Februar 2024

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **BVT startet Fonds mit Investitionsfokus auf Erneuerbare Energien und nachhaltige Energieprojekte**

- **Geschlossener EU-AIF folgt Offenlegungsvorgaben des Artikel 9 der SFDR**
- **Investitionen in Infrastruktur zur Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien, zur Speicherung und zur Einsparung von Energie**
- **Beteiligungsoption an einem deutschen Windpark bereits gesichert**
- **BVT mit über 35 Jahren Erfahrung in der Assetklasse Energie deckt im Firmenverbund die komplette Wertschöpfungskette ab**

Die BVT Unternehmensgruppe, München, erweitert ihr Beteiligungsangebot um den BVT Sustainable Energy Fund SCS SICAF-RAIF ("BVT Sustainable Energy Fund"), der von der VP Fund Solutions Luxembourg S.A. („VP“) verwaltet wird. Die Anlageberatung erfolgt über die derigo GmbH & Co. KG ("derigo") als Kapitalverwaltungsgesellschaft der BVT. Der geschlossene EU-AIF investiert in Erneuerbare Energien und nachhaltige Energieprojekte und ermöglicht seinen Anlegern, Projekte zu finanzieren, die die Energiewende in Europa vorantreiben. Hierfür folgt der Fonds den Offenlegungsvorgaben des Artikel 9 der Sustainable Finance Disclosure Regulation ("SFDR" oder "Offenlegungsverordnung"). Der BVT Sustainable Energy Fund richtet sich an sogenannte sachkundige Anleger im Sinne des Luxemburger Rechts bzw. an professionelle und semiprofessionelle Anleger nach dem Kapitalanlagegesetzbuch ("KAGB"). Die Mindestbeteiligung beträgt 2 Millionen Euro. Angestrebt wird ein Fondseigenkapital von 200 Millionen Euro.

Innovative Technologien für regenerative Energien und Infrastruktur beinhalten erhebliches Wertschöpfungspotenzial – dies gilt umso mehr vor dem Hintergrund eines umfassenden weltweiten ökologischen Wandels. Der BVT Sustainable Energy Fund investiert in Infrastruktur zur Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien, zur Speicherung von Energie und zur Einsparung von Energie. Damit verfolgt der Fonds nachhaltige Investitionen, die zur Erreichung eines Umweltziels gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 („SFDR“ oder „Offenlegungsverordnung“) beitragen. Der Fonds folgt den Offenlegungsvorgaben des Artikel 9 der SFDR. Informationen zur ESG-Performance des Fondsportfolios werden den Anlegern regelmäßig im Rahmen der periodischen Berichterstattung gemäß SFDR offengelegt.

Die Investitionsstrategie des BVT Sustainable Energy Fund strebt eine ausgewogene Allokation auf vielversprechende Sektoren im Energiebereich an. Hierzu zählen insbesondere Windenergie und Photovoltaik, ergänzt um Batteriespeicher sowie Effizienzprojekte in Gewerbe und Industrie mit etablierten Partnern. Der Investitionsfokus liegt auf Mehrheitsbeteiligungen an fertig entwickelten Projekten, ergänzt durch "late stage" Entwicklungsprojekte, in der EU, in Norwegen und im Vereinigten Königreich im Rahmen einer Buy-and-Hold-Strategie über die Fondslaufzeit (12 Jahre plus Verlängerungsoption). So hat sich der BVT Sustainable Energy Fund bereits eine Beteiligungsoption an einem deutschen Windpark und eine Pipeline an möglichen Investitionen in Energieeffizienzprojekte gesichert.

Die Mindestbeteiligung beträgt 2 Millionen Euro. Angestrebt wird ein Fondseigenkapital von 200 Millionen Euro. Die Renditeprognose liegt bei 7 bis 9 Prozent IRR<sup>1</sup> (nach Kosten und Steuern auf Fondsebene).

### **BVT als erfahrener Spezialist im Bereich Energie und Infrastruktur Investments**

Die BVT ist als Pionier bereits seit den 1980er Jahren in der Assetklasse Energie und Infrastruktur aktiv und hat langjährige Projekterfahrung mit Investitionen in verschiedenen Bereichen des Infrastruktursektors, insbesondere Erneuerbare Energien und Stromnetze. Diverse Investitionen für institutionelle Investoren konnten bereits erfolgreich durchgeführt werden. Dabei deckt das BVT Team die gesamte Wertschöpfung von Ankauf über den Betrieb bis hin zum Exit ab. Durch ein starkes Netzwerk mit Kontakten zu renommierten Projektentwicklern, Maklern, Investmentbanken und Investoren ist der Zugang zu Projekten im europäischen Markt gewährleistet. Die Kompetenz des BVT Teams wird bei Transaktionen im europäischen Ausland durch das Hinzuziehen von lokalen Experten erweitert.

<sup>1</sup> Die IRR (= Internal Rate of Return, interner Zinsfuß) drückt nicht die Verzinsung des Anlagebetrags, sondern die Verzinsung des jeweils noch in der Anlage gebundenen Kapitals aus. Das gebundene Kapital besteht zunächst aus der Einlage und reduziert sich teilweise durch die prognostizierten Auszahlungen. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Besteuerung ist von der persönlichen Situation des jeweiligen Anlegers abhängig und kann sich in der Zukunft ändern. Die Anlage kann zu einem finanziellen Verlust führen, da keine Kapitalgarantie besteht.

#### *Zur BVT Unternehmensgruppe*

**Kompetenz in Sachwertanlagen seit 1976.** Die BVT Unternehmensgruppe mit Sitz in München und Atlanta sowie Büros in Berlin, Köln und Boston erschließt als bankenunabhängiger Asset Manager seit 48 Jahren deutschen Privatanlegern und institutionellen Investoren die vielfältigen Chancen internationaler Sachwertinvestitionen. Im Fokus stehen die Bereiche Immobilien USA und Deutschland, Erneuerbare Energie und Infrastruktur sowie Private Equity. Mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 8,8 Mrd. Euro und rund 80.000 Anlegern seit Gründung zählt die BVT in

Deutschland zu den erfahrensten Anbietern im Bereich der geschlossenen Beteiligungskonzepte. Mit der derigo GmbH & Co. KG verfügt BVT über eine eigene Kapitalverwaltungsgesellschaft im Sinne des Kapitalanlagegesetzes (KAGB).

#### *Hinweis*

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bei der beschriebenen Investitionsmöglichkeit BVT Sustainable Energy Fund SCS SICAV-RAIF (BVT Sustainable Energy Fund) handelt es sich um ein Investmentvermögen in der Form eines geschlossenen EU-AIF nach luxemburgischem Recht. Grundlage dieser Investitionsmöglichkeit ist luxemburgisches Recht. Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung, die von der persönlichen Situation des jeweiligen Anlegers abhängig ist und sich in der Zukunft ändern kann. Die Anlage kann zu einem finanziellen Verlust führen, da keine Kapitalgarantie besteht.

Das Angebot richtet sich ausschließlich an sogenannte sachkundige Anleger im Sinne des Luxemburgischen Rechts bzw. semiprofessionelle und professionelle Anleger nach dem KAGB. Die Mindestbeteiligung beträgt 2 Mio. EUR. Mit der Beteiligung am BVT Sustainable Energy Fund geht der Anleger eine langfristige Bindung ein, die mit Risiken verbunden ist. Der Anleger sollte daher bei seiner Anlageentscheidung alle in Betracht kommenden Risiken einbeziehen. So stellt die Beteiligung an Projektgesellschaften eine Gesellschaftsbeteiligung mit unternehmerischen Risiken dar, die überwiegend aus den von den Projektgesellschaften gebauten und betriebenen Erneuerbare-Energien- oder Infrastrukturprojekten und deren Finanzierung resultieren. Die wirtschaftliche Entwicklung der Beteiligungen hängt wesentlich von den zukünftigen wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen ab. Veränderte Marktstrukturen und Wettbewerbssituationen können ggf. erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Verfügbarkeit von Erneuerbare-Energien- oder Infrastrukturprojekten und deren spätere Veräußerung entfalten. Im Zusammenhang mit Investitionen in Erneuerbare Energie besteht das Risiko, dass aufgrund von Wetter- und Klimaveränderungen die Menge der erzeugten Energie geringer als prognostiziert ist. Die Verkaufserlöse der produzierten Energie können aufgrund von negativen Marktentwicklungen sinken. Außerdem kann es zu nicht kalkulierten Steigerungen der Bau-, Wartungs- und Rückbaukosten kommen. Im Zusammenhang mit Investitionen in Infrastruktur besteht das Risiko, dass sie nicht im erwarteten Umfang von den potenziellen Nutzern angenommen und dadurch geringere Einnahmen als prognostiziert erzielt werden. Es besteht das Risiko, dass die Anlagen nicht oder nur zu einem geringeren Preis als geplant veräußert werden können.

Für den BVT Sustainable Energy Fund erfolgt die für eine Anlageentscheidung maßgebliche Beschreibung der Risiken und sonstiger wesentlicher Einzelheiten im Emissionsdokument und dem PRIIPs-KID. Diese Unterlagen sind in ihrer jeweils aktuellen Fassung, kostenlos und in deutscher Sprache, bei der BVT Beratungs-, Verwaltungs- und Treuhandgesellschaft für internationale Vermögensanlagen mbH, Tölzer Straße 2, 82031

Grünwald, erhältlich. Details zu den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungsverordnung“) sind unter <https://vpfundsolutions.vpbank.com/de/fondsinformationen/fondsdokumentationen> verfügbar. Bei der Entscheidung, in den beworbenen AIF zu investieren, sollten alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen AIF berücksichtigt werden, wie sie im Emissionsdokument oder im Jahresbericht beschrieben sind.

*Mehr zu BVT unter [www.bvt.de](http://www.bvt.de).*

*Mehr zu derigo unter [www.derigo.de](http://www.derigo.de)*

**Ansprechpartner:**

Bernd Gaiser  
Leiter Marketing  
BVT Unternehmensgruppe  
Telefon 0049 89 38165-211  
Telefax 0049 89 38165-201  
E-Mail: [presse@bvt.de](mailto:presse@bvt.de)